



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. Mai 2011

Strategie

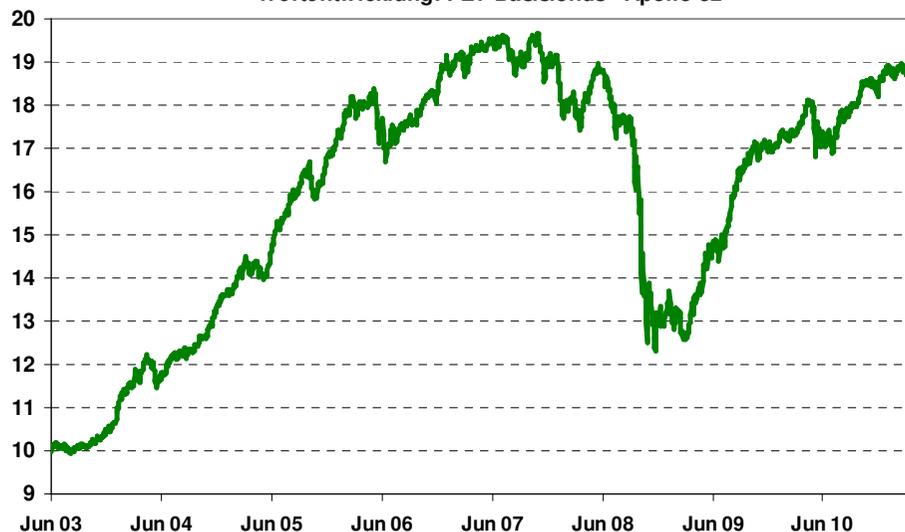
Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt. Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Wie oft um diese Jahreszeit neigen die Aktienmärkte zur Schwäche, bedingt durch die anhaltende Verunsicherung im Zuge der Euro-Schuldenkrise und Sorgen über das Anhalten des kräftigen Wirtschaftswachstums. In Summe hält damit eine ausgeprägte Seitwärtsbewegung an den Märkten an, welche insgesamt schon über ein Jahr andauert. Im Rentenbereich gibt es ein kräftiges Lebenszeichen der AAA-Staatsanleihen, welche im Zuge der Aktienschwäche anzogen. Aufgrund der mittlerweile wieder hohen Kursniveaus wurde die Optionsabsicherung bei Renten wieder aktiviert. Die Unternehmens- und Wandelanleihen sind weiterhin unspektakulär mit freundlicher Tendenz.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Quellen: eigene Berechnungen; Fondsperformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



Die 5 größten Aktienpositionen

- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- OMV AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG
- Telekom Austria AG
- Andritz AG

Veranlagung Aktuell

31,63% Österr. und polnische Aktien
50,93% Pfandbriefe, Bundes- & Bankanl.
4,49% Anleihen Schwellenländer
7,46% Int. Wandelanleihen
9,56% Int. Unternehmensanleihen
-0,44% Cash
-3,62% Optionen

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03):	90,90%
Ertrag p.a.:	8,42%
Volatilität:	9,93% p.a.
Sharpe Ratio:	0,53
Fondskurs per 31.05.2011:	19,09
Fondsvolumen (Mio EUR)	181,70

Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.